

## LIGNOVISIONEN

Schriftenreihe des Institutes für Holzforschung (ihf)  
am Department für Materialwissenschaften und Prozesstechnik (MAP)  
an der Universität für Bodenkultur Wien  
Band 17

Book series of the Institute of Wood Science and Technology (ihf)  
at the Department of Material Sciences and Process Engineering (DMSP)  
at the University of Natural Resources and Applied Life Sciences, Vienna  
Issue 17



# **Metastudie zur Mobilisierung von Holzreserven aus dem österreichischen Kleinwald**

Systematischer Review von Kleinwaldstudien  
aus fünf Jahrzehnten

## **Meta-study on mobilizing wood resources from the Austrian small scale forest**

Systematic review of small scale forest studies  
from five decades

**Wolfgang Huber**

Diese Arbeit entstammt einer Diplomarbeit aus dem Department für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, des Instituts für Marketing & Innovation an der Universität für Bodenkultur Wien unter der Betreuung von Herrn ao. Univ. Prof. Dipl.-Ing. Dr. **Peter Schwarzbauer** und Herrn Dipl.-Ing. **Stefan Weinfurter**.

# Geleitwort

Als ich Anfang der 1980er Jahre an meiner Dissertation mit dem Thema "Gemeinschaftliche Holzverwertung aus dem Bauernwald" arbeitete, hielt sich die Begeisterung der Holzwirtschaft über derartige Kooperationen in Grenzen. Mobilisierung, Holzknappheit, Beschaffungsprobleme waren damals kein Thema, seitens der Holzwirtschaft bestanden eher Befürchtungen bezüglich steigender Rohholzpreise und einer stärkeren Marktmacht der Forstwirtschaft.

Mittlerweile hat sich die Situation maßgeblich geändert. Durch die ständig steigende Nachfrage der Holzwirtschaft nach Rohholz einerseits und durch die verstärkte energetische Nutzung von Holz andererseits sowie durch ein beschränktes, z.T. zurückgehendes Angebot (Importe) ist es in den letzten Jahren für die Holzwirtschaft schon zu Versorgungsengpässen gekommen, die sich in Zukunft noch verschärfen werden.

Das Holzangebot aus dem Wald, insbesondere aus dem Kleinwald, könnte erhöht werden, da nur ein Teil des jährlichen Zuwachspotenzials auch wirklich genutzt wird. Diese Tatsache ist schon seit einigen Forst- bzw. Waldinventuren bekannt. Nicht zuletzt aufgrund der Daten dieser Inventuren, aber auch aus anderen Gründen, wurden in den letzten Jahrzehnten verschiedene Erhebungen, meist Befragungen, im Kleinwald durchgeführt, die zumindest das Thema der Holznutzung bzw. der Nichtnutzung als Teilbereich behandelten.

Die vorliegende Arbeit versucht nun, die Erkenntnisse, die in Dutzenden über ganz Österreich verstreut durchgeführten Studien im Zusammenhang mit Holzmobilisierung (auch wenn viele dieser Mobilisierungsstudien nicht als solche bezeichnet wurden) gewonnen wurden, zusammen zu führen. Die durch diese Metastudie neu gewonnenen Erkenntnisse werden als Basis für weiterführende Forschungsaktivitäten, vor allem im Bereich der Motivationsforschung durch qualitative Feldforschungsmethoden dienen.

Wien, im Oktober 2007

Peter Schwarzbauer

# Vorwort

Schon in meiner Jugend interessierte ich mich für den Kleinwald und seine Bewirtschaftung. Durch die Mithilfe im elterlichen Kleinwaldbetrieb konnte ich viele Erfahrungen sammeln. Probleme wie Zeitmangel, Arbeitskräftemangel sowie schlechte Erschließungsbedingungen sind mir also ein Begriff.

Ich kann mich noch gut erinnern, als uns in unserer Waldwirtschaftsgemeinschaft ein beschränktes Abfuhrkontingent für Industrieholz zur Verfügung stand. Der Verkauf von Starkholz gestaltete sich damals ebenfalls als eher schwierig. Heute ist alles anders gekommen, trotz veränderter Rahmenbedingungen bleiben jedoch nach wie vor viele Holzressourcen ungenutzt.

Die vorliegende Metastudie stellt nicht nur eine Grundlage für weitere Forschungsaktivitäten dar, sondern bietet den Akteuren vor Ort sich ein Bild über die Einstellungen und Verhaltensweisen der Waldeigentümer unter 200 Hektar zu diversen Mobilisierungsmaßnahmen zu verschaffen, um bei der Umsetzung dieser Maßnahmen gezielter vorgehen zu können.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei meinen Diplomarbeitbetreuern Peter Schwarzbauer und Stefan Weinfurter für ihre fachliche sowie persönliche Unterstützung bedanken.

Katsch an der Mur, im Oktober 2007

Wolfgang Huber

# Impressum / Imprint

Verleger / Publisher: Universität für Bodenkultur Wien  
University of Natural Resources and Applied Life Sciences, Vienna

Herausgeber / Editor: Alfred Teischinger, Peter Schwarzbauer

Redaktion / Editorial office: Daniela Romstorfer, Robert Stingl  
  
Institut für Holzforschung (ihf) am  
Department für Materialwissenschaften und Prozesstechnik (MAP) an der  
Universität für Bodenkultur Wien  
  
Institute of Wood Science and Technology (ihf) -  
Department of Material Sciences and Process Engineering (DMSP),  
University of Natural Resources and Applied Life Sciences, Vienna

in Kooperation: Institut für Marketing und Innovation am  
Department für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der  
Universität für Bodenkultur Wien

in Co-operation: Institute of Marketing and Innovation,  
Department of Economics and Social Sciences,  
University of Natural Resources and Applied Life Sciences, Vienna

Adresse / Address: Peter Jordan Straße 82  
A - 1190 Wien (Vienna), Austria

Telefon / Telephone: +43 – (0)1 – 47654 – 4250  
FAX / Telefax: +43 – (0)1 – 47654 – 4295

E-mail: lignovisionen@boku.ac.at  
Internet: <http://www.map.boku.ac.at/lignovisionen.html>

# Bestellung / Order Form

LIGNOVISIONEN Band 17 / Issue 17



## Metastudie zur Mobilisierung von Holzreserven aus dem österr. Kleinwald

Systematischer Review von Kleinwaldstudien aus fünf Jahrzehnten



## Meta-study on mobilizing wood resources from the Austrian small scale forest

Systematic review of small scale forest studies from five decades

ca. 150 Seiten (B5) / Pages (size B5)

Text: in deutscher Sprache / in German language

Zusammenfassung / Summary: in deutscher und englischer Sprache / in German and English language

Das Problem der Holzmobilisierung aus dem österreichischen Kleinwald war ausschlaggebend für das Entstehen des vorliegenden Bandes "Metastudie zur Mobilisierung von Holzreserven aus dem österreichischen Kleinwald". Die Arbeit beinhaltet eine systematische Aufarbeitung von Forschungsergebnissen aus über 70 veröffentlichten empirischen Studien, in welchen sich die Autoren unter anderem mit der Holzmobilisierung aus dem österreichischen Kleinwald befassten. Das Buch vermittelt dem interessierten Leser die Erkenntnisse aus 50 Jahren Kleinwaldforschung in Österreich.

Die Inhalte gliedern sich folgendermaßen:

- Probleme bei der Waldbewirtschaftung
- Durchforstungsrückstände - Problembewusstsein, Barrieren
- Strategien zur Intensivierung der Kleinwaldbewirtschaftung - Bereitschaft, Inanspruchnahme, Barrieren
- Einschlagsverhalten - Motive, Bereitschaft für Mehreinschlag, Barrieren
- Ökonomische Bedeutung sowie Einstellung zum Waldbesitz

An die

Universität für Bodenkultur Wien

Institut für Holzforschung (ihf)

am Department für Materialwissenschaften und Prozesstechnik (MAP)

Peter Jordan Straße 82

A-1190 Wien (Vienna), Austria

Tel: +43 (0) 1 47654 4258

Fax: +43 (0) 1 47654 4295

Ich/Wir bestelle(n) ..... Exemplar(e) der Serie LIGNOVISIONEN Band 17

I/We order ..... copy(ies) of the book series LIGNOVISIONEN Issue 17

Preis / price € 35.-- (plus Versandkosten / plus mailing costs)

Titel, Vorname /

Degree, First Name .....

Nachname /

Surname .....

Firma oder Institut /

Company or Institute .....

Adresse / Adress .....

UID-Nr. / VAT-Nr. ....

Email .....

Anmerkung / Remark .....

.....  
Datum / Date

.....  
Unterschrift / Signature